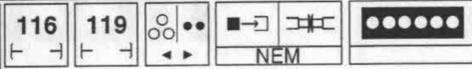


Diesellok

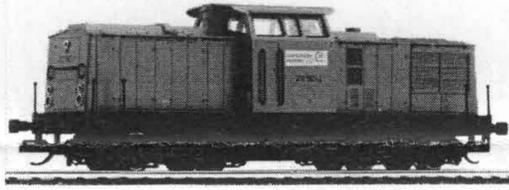
V 100



TILLIG T BAHN

Die ideale Spur

BR 202, DB AG, Ep. V - Art.-Nr. 04581
V100 „rt & l“, Ep. V - Art.-Nr. 04580



DAS VORBILD

Die Diesellokomotiven der Baureihe V 100, spätere BR 110, sind mittlerweile aus dem Betriebsdienst der Deutschen Bahn AG ausgeschieden. Dennoch sind diese Maschinen mit ihren Unterbauarten noch immer auf deutschen Gleisen anzutreffen. Viele Privatbahnen nutzen aufgearbeitete Reichsbahnloks für ihre Transportaufgaben. Daran läßt sich erkennen, dass das Konzept und die Konstruktion der Lok ein Erfolg war.

Die V 100 war vorgesehen, die zahlreichen überalterten Dampflokomotiven aus der Länderbahnzeit zu ersetzen. Später gelang mit der Lok auch die Ablösung der Einheitslok der BR 86 und die Ablösung der wenig erfolgreichen BR 83.10. Der Einsatz erfolgte im gemischten Zugdienst auf Haupt- und Nebenbahnen und den mittleren bis schweren Rangierdienst. 1964 stand das erste Baumuster der Lok auf der Leipziger Frühjahrsmesse. Die Deutsche Reichsbahn erhielt die erste Serie der V 100 bereits im Frühjahr 1967 (V 100 004 bis 043).

Die Lok verfügt über einen Mittelführerstand, um die Sichtbedingungen nach beiden Seiten gleich gut zu gewährleisten. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 100 km/h. Als Zugheizanlage wurde eine Dampfheizung im hinteren Lokteil eingebaut. Eine Wendezugsteuerung und eine Vielfachsteuerung gestatteten eine universelle Verwendung der Lok.

Die vielfältigen Aufgabenbereiche der V 100, die Art der Entwicklung und der relativ lange Beschaffungszeitraum (mit BR 111 bis 1982) brachten eine Vielzahl von

DAS MODELL

Das Modell ist eine maßstäbliche Nachbildung der V 100 der zweiten Bauserie (Art.-Nr.: 02582-Nachbildung der ersten Bauserie). Die Lackierung und Dekoration ist authentisch. Der Antrieb erfolgt durch einen 5poligen Motor auf alle Drehgestellachsen. Die inneren Radsätze besitzen je einen Haftreifen. Die Beleuchtung wechselt mit der Fahrtrichtung. An beiden Enden hat das Modell eine Kurzkupplung mit Kupplungsaufnahme nach NEM 358.

Zur Wartung des Modells ist das Oberteil in zwei Schritten abzunehmen. Das Führerhaus ist seitlich zu spreizen und von den Motorvorbauten nach oben abzuziehen. Dann werden die Motorvorbauten vom Fahrwerk abgehoben, indem die Rastungen über den Drehgestellen gelöst werden (Vorbauteile zusammendrücken) und mit einem Schraubenzieher das Mittelteil der Vorbauten über die Entstörbauelemente gehoben wird. Das Nachfetten des Getriebes ist nach längerer Betriebszeit

DIGITALSTEUERUNG

Eine Digitalisierung ist durch einen Decodereinbau (z. B. Decoder Gold mini, Art.-Nr.: 66012) an der Schnittstelle S, NEM 651, durch Einlöten möglich. Der Decoder darf nicht am Gehäuse anliegen, sonst besteht die Gefahr der Zerstörung des Führerhauses durch Wärmeentwicklung!

⚠ Bitte prüfen Sie vor Inbetriebnahme der Lok die Spannung an Ihrer Digitalzentrale. Für den Betrieb von Fahrzeugen der Spurweiten TT, H0, H0e und H0m wird eine Digitalspannung von max. 14 Volt empfohlen. Höhere Spannungen führen zu einem höheren Verschleiß der Motoren. Decoderdefekte (durch Überlast), die durch diese Ursache entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung.

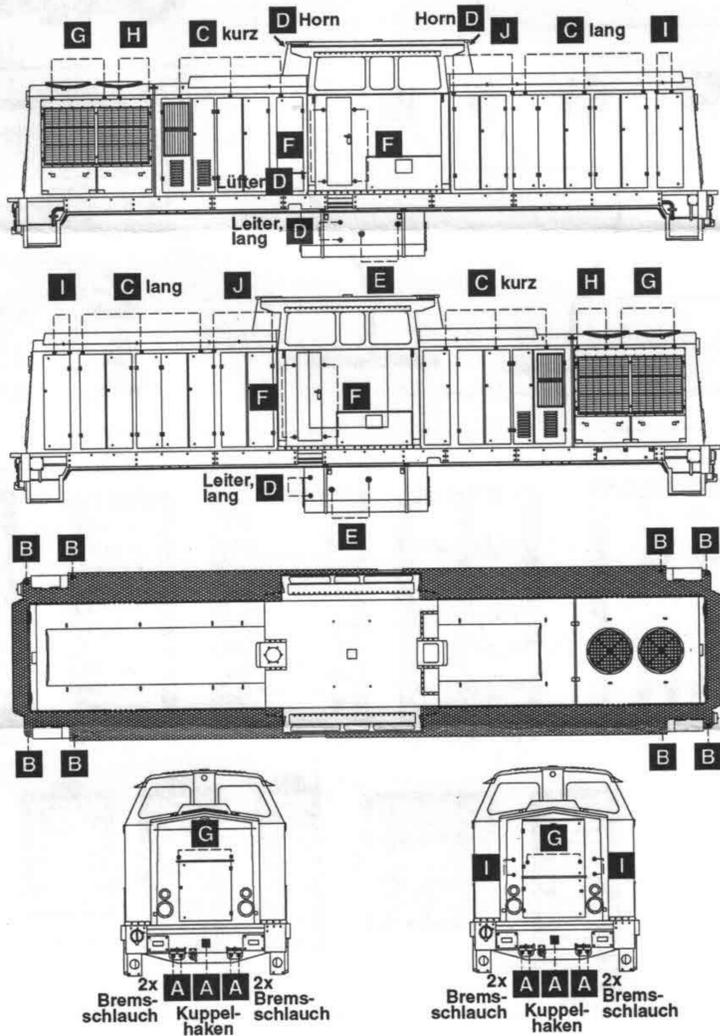
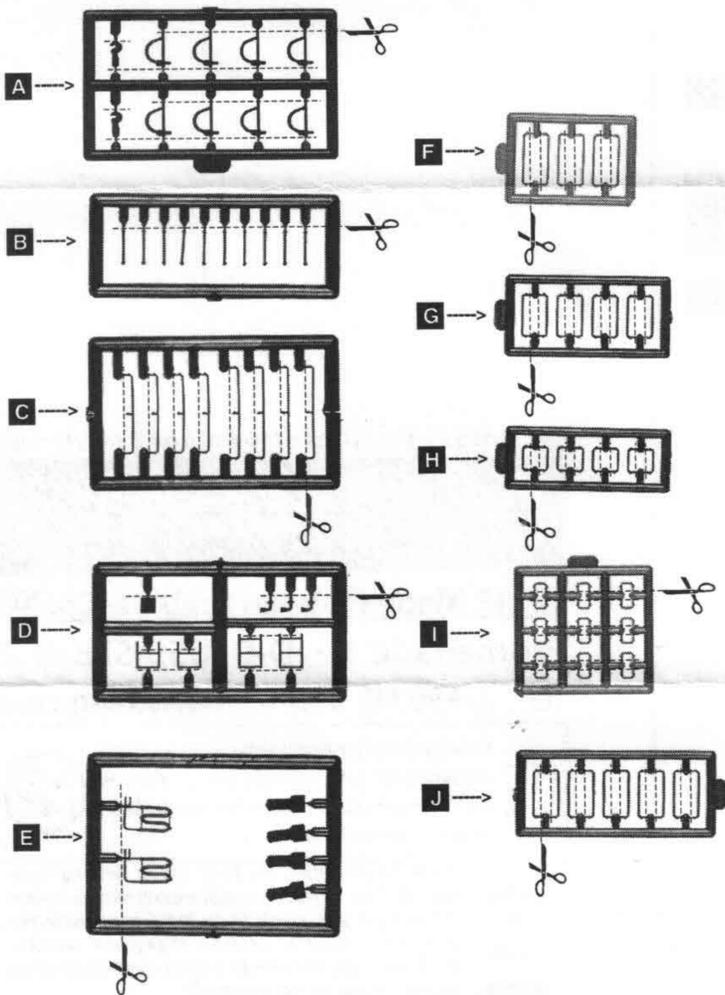
ZURÜSTTEILE

Zur weiteren Detaillierung liegen einige Griffstangen und weitere Zurüstteile bei. Diese sollten mit einem Tropfen Sekundenkleber fixiert werden.

Für die Modelle mit den Art.-Nr. 02580/81 gilt:

- Kühlschlangen direkt an oberer waagerechter Leitung abschneiden und am Tank befestigen
- keine Steckdosen montieren.

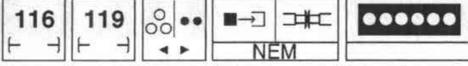
- A → Kuppelhaken und Bremsschläuche
- B → Griffstangen/Umlauf
- C → Griffstangen, lang + kurz
- D → Leiter - rot Lüfter, Horn - weiss
- E → Steckdosen und Kühlschlangen
- F → Griffstangen 11 mm
- G → Griffstangen 8 mm
- H → Griffstangen 4,5 mm
- I → Griffstangen 2,3 mm
- J → Griffstangen 9 mm



tillig.com

Diesellok

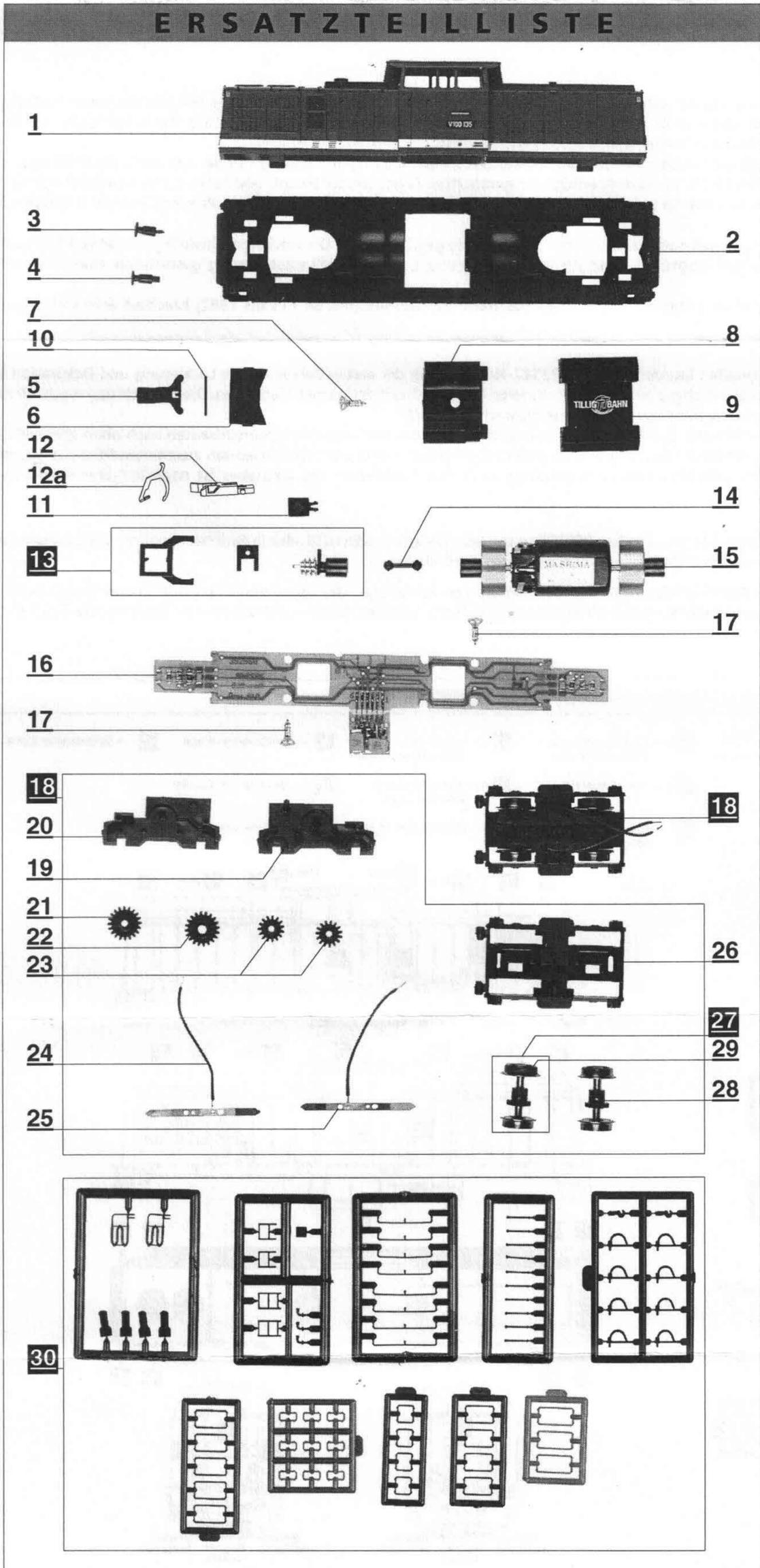
V 100



TILLIG T BAHN

Die ideale Spur

ERSATZTEILLISTE



Lfd.Nr.	Bezeichnung	Art.-Nr.
1	Oberteil, vollst. (04580)	201944
	Oberteil, vollst. (04581)	201939
2	Rahmen 4, dek. (04580)	205758
	Rahmen 4, dek. (04581)	206252
3	Puffer, flach (04580)	303080
	Puffer, flach (04581)	300603
4	Puffer, ballig (04580)	303090
	Puffer, ballig (04581)	300604
5	Deichsel, lang	303160
6	Klemmplatte	303130
7	Schraube 2,2x6	393410
8	Motorhalter	304670
9	Tank (104-896), lack.	206249
10	Tank, dek. (04580)	206257
11	Feder 0,15x16,6	380980
12	Aufnahme	321030
13	Kupplungskopf	300672
14	Kupplungshaken	330049
15	Schaft, mont.	200455
16	Kardanwelle	306700
17	Motor, vollst.	200456
18	Leiterplatte, vollst.	200457
19	Senkschraube	393220
20	Drehgestell, vollst. (04580)	200423
	Drehgestell, vollst. (04581)	201936
21	Drehgestell Teil A (04580)	303050
	Drehgestell Teil A (04581)	301331
22	Drehgestell Teil B (04580)	303060
	Drehgestell Teil B (04581)	301332
23	Stirnrad z 19	307250
24	Zahnrad z 20/13	318660
25	Zahnrad z 15	303040
26	Stromfeder re., vollst.	200421
27	Stromfeder li., vollst.	200422
28	Drehgestellverkleidung (04580)	303070
	Drehgestellverkleidung (04581)	301333
29	Treibradsatz m. Haftreifen (04580)	200419
	Treibradsatz m. Haftreifen (04581)	201935
30	Treibradsatz (04580)	209120
	Treibradsatz (04581)	205042
31	Haftreifen	398595
32	Zurüstbeutel (04580)	201945
	Zurüstbeutel (04581)	201941

Technische Änderungen vorbehalten!

Bei Reklamationen
diese Anleitung bitte über Ihren Fachhändler
mitsenden an:

TILLIG Modellbahnen GmbH & Co. KG

Promenade 1 · D-01855 SEBNITZ

Tel.: (035971) 903-0 · www.tillig.com

Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren wegen
abnehmbarer und verschluckbarer Kleinteile
und Verletzungsgefahr durch funktionsbedingte
scharfe Ecken und Kanten.



Dieses Produkt darf am Ende seiner Nutzungsdauer
nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern
muß an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen
und elektronischen Geräten abgegeben werden.
Bitte fragen Sie bei Ihrem Händler oder der Gemeindeverwaltung
nach der zuständigen Entsorgungsstelle.